

## **Ortsgemeinde Kördorf**

### **Bürgerinformation zur Ratssitzung am 26. Februar 2014**

In der jüngsten Sitzung hat der Gemeinderat den Auftrag für die Kronenpflege an den beiden Linden am Eingangstor des Friedhofes an die Fa. Schreiber aus Heidenrod vergeben. Die Maßnahmen sind jedoch erst Anfang Juni durchzuführen, weil sich zu dieser starken Vegetationszeit die Baum-Schnittwunden wieder schneller schließen.

Die Erschließungsmaßnahmen für das neue Bauvorhaben in der Siedlungsstraße 18 erfolgen durch die Verbandsgemeindewerke gemeinsam mit der Syna GmbH. Dabei wird im Bürgersteigbereich vor den Objekten Nr. 12 (Bürgerhaus), 14 und 16 eine neue Wasserleitung, ein Stromkabel und teilweise auch ein neuer Abwasserkanal verlegt. Die jeweiligen Hausanschlüsse sind von den Hauseigentümern zu finanzieren. Der Dachständer für die Stromleitung auf dem Bürgerhaus ist dann entbehrlich und wird abgebaut. Die Arbeiten sollen im April beginnen.

Der Bauausschuss war in der Feldflur unterwegs und hat den Zustand der Wirtschaftswege geprüft. Bei einigen geschotterten Wegen werden in Kürze vorhandene Löcher mit Steinmaterial verfüllt, Risse und sonstige Schadstellen bei bituminösen Fahrbahndecken werden beseitigt. In den letzten zwei Jahrzehnten wurden zwölf geteerte und fünf geschotterte Wirtschaftswege erneuert. Die Kosten sind unter finanzieller Mithilfe des DLR fast ausschließlich von der Jagdgenossenschaft getragen worden und haben den Gemeindehaushalt nur für den innerörtlichen Bereich geringfügig belastet. Die Gemeinde hat seit vielen Jahren in Abstimmung mit der Jagdgenossenschaft grundsätzlich festgelegt, dass die jährlich vom Jagdpächter zu zahlende Jagdpacht in den Wirtschaftswegebau investiert wird. So wurden bis auf zwei geringfügig genutzte Teerwege fast alle mit einer neuen Deckschicht versehen bzw. neu gebaut. Bei einigen Teerwegen ist jedoch nun das Abschieben der Seitenbereiche erforderlich, damit das Oberflächenwasser besser abfließen kann und die Teerdecke nicht beschädigt wird. Für diese Arbeiten sind Angebote einzuholen, damit sie nach der Ernte in Abstimmung mit den Landwirten Mitte August durchgeführt werden können.

Die Haushaltsrechnung der Gemeinde für 2013 wird noch vom Gemeinderat der bisherigen Legislaturperiode geprüft. Ende April sollen die Ratsmitglieder Manfred Müller, Alex Kernchen und Kai Müller die Prüfungen bei der Verbandsgemeinde vornehmen. Ersatzmitglieder im Rechnungsprüfungsausschuss sind Günter Herold, Ivon Hasselbach und Lutz Hollricher.

Anschließend informierte der Ortsbürgermeister den Rat über allgemeine Angelegenheiten der Gemeinde, wie z.B. über einen Brief an alle Hundebesitzer mit der Bitte, die seit vier Jahren installierten Hundetoiletten noch besser zu nutzen. Die Hundetoiletten werden von den meisten sehr gut in Anspruch genommen, aber eben nicht von allen, sehr zum Leidwesen derjenigen, die sich an die Regelungen halten. Der Rat ist guter Hoffnung, dass im Sinne einer guten Gemeinschaft künftig wieder alle das Angebot nutzen und es keiner ordnungsbehördlichen Maßnahmen bedarf. Darüber hinaus informierte der Ortsbürgermeister über die Sanierung der Friedhofstore, die wieder neu mit Farbe versehen wurden. Ein besonderes Dankeschön gilt hier Bernd Gemmer, der für die Lackierungsarbeiten seiner früheren Heimatgemeinde keine Lohnkosten in Rechnung stellte.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde über Grundstücksangelegenheiten beraten.

Kördorf, den 27. Februar 2014

Herbert Eckhardt  
Ortsbürgermeister